

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
des Bauausschusses (Gemeinde Schacht-Audorf) am Donnerstag, 10. April 2014,
im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes in 24790 Schacht-Audorf, Kieler Str. 25

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:55 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 6

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzender

Manfred Dresen

stellv. Ausschussvorsitzender

Martin Kurowski

Ausschussmitglied

Horst Köller bis 19:00 Uhr (TOP 10)

Jens Thies

Wolfgang Brauer

Jürgen Rettstadt

b) nicht stimmberechtigt:

Gäste

Eckard Reese bis 18:50 Uhr (TOP 8)

Frau Karstens, AK-Stadt-Art zu TOP 4

Protokollführer

Marc Nadolny

Leitender Verwaltungsbeamter

Dirk Hirsch

c) nicht anwesend:

Ausschussmitglied

Maïke Delfs

Der Vorsitzende Manfred Dresen eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 26.03.2014 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Er stellt weiterhin fest, dass der Bauausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TAGESORDNUNG:

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.02.2014
4. Beratung über die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes
5. Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb einer Geschwindigkeitsanzeige
6. Beratung und Beschlussfassung über Vorbescheids- und Bauanträge
7. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder
8. Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil:

9. Grundstücksangelegenheiten - Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb von landwirtschaftlichen Flächen
10. Grundstücksangelegenheiten - Sachstandsbericht Rader Insel
11. Grundstücksangelegenheiten - Sachstandsbericht Danziger Straße

TOP 1.: **Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte**

Beschluss:

Die Tagesordnung wird im nichtöffentlichen Teil um die Punkte 10. Grundstücksangelegenheiten – Sachstandsbericht Rader Insel und 11. Grundstücksangelegenheiten – Sachstandsbericht Danziger Straße erweitert.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 2.: **Einwohnerfragestunde**

Es erfolgen die Hinweise, dass die Regenabläufe entleert werden müssen und im Bereich des Verbindungsweges zwischen der Straße Am See und der Holsteiner Straße ein Betonpflasterstein fehlt.

TOP 3.: **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.02.2014**

Es werden keine Einwände gegen die Niederschrift der Sitzung vom 13.02.2014 erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Beratung über die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes

Frau Karstens stellt anhand einer Präsentation die einzelnen Flächen im Ort vor, für die eine künftige Nutzung festgelegt werden muss.

Dabei sind von ihr Ausweisungen vorgegeben worden, die nun im Einzelnen zu beraten sind. Nördlich des Fähranlegers sind ein Sondergebiet „Café“ (0,62 ha) und südlich des Fähranlegers sowie östlich der K 76 Sondergebiete „Hotel“ (1,64 ha) und „Camping“ (4,89 ha) vorgesehen, an die südlich ein ca. 12 ha großes Mischgebiet anschließt.

Weiter sind südlich des Bereiches zwischen Breslauer Straße und Fahrenluth sowie östlich des Baugebietes Bauverein Ost und im rückwärtigen Bereich der Rütgersstraße Wohnbauflächen ausgewiesen.

Beschluss:

Im Rahmen der Gebietsentwicklungsplanung (GEP) soll geprüft werden, ob die Sondergebiete „Hotel“ (1,64 ha) und „Camping“ (4,89 ha) sowie das 12 ha große Mischgebiet auch als Gewerbegebiet ausgewiesen werden können, wobei dann Richtung Südwesten eine Abstufung (GEe und MI) erfolgen sollte.

Das Sondergebiet „Café“ (0,62 ha) liegt im Bereich der Flächen des Wasser- und Schifffahrtsamtes. Damit von dort keine grundsätzlichen Bedenken gegen die geplante Nutzung bestehen, ist eine Ausweisung als „Gastronomie“ mit befristeter Wirkung (wie beim Wohnmobilstellplatz) sinnvoll.

Die wohnbaulichen Entwicklungsflächen sollen insbesondere im Hinblick auf die GEP in Bereiche erster und zweiter Priorität geteilt werden, wobei der nördlichere Teil zwischen Breslauer Straße und Fahrenluth ein Bereich erster und der südliche Teil ein Bereich zweiter Priorität werden soll. Der unmittelbar östlich an das Baugebiet Bauverein Ost angrenzende Teil wird ein Bereich erster und der dahinterliegende Teil ein Bereich zweiter Priorität.

Bei der Innenverdichtung, die insbesondere auch bei der Abstimmung innerhalb der GEP berücksichtigt werden muss, sollen die an den durch den Ort führenden Grüngürtel (Wanderwegtrasse) angrenzenden Grundstücksflächen sowie Grundstücke mit historisch älteren Gebäuden (z. B. Klaus-Groth-Straße) und Flächen, die nach der Teilung kleiner als 600 m² sind, unberücksichtigt bleiben.

Die als Sandgrube dargestellte Fläche soll als Fläche für den Schutz von Natur und Landschaft sowie die Bereiche östlich der Autobahn als Fläche für Wald ausgewiesen werden.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 5.: Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb einer Geschwindigkeitsanzeige

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt den Erwerb einer max. 2.500 € teuren Geschwindigkeitsmessaanlage mit Anzeige, deren Daten auswertbar sind.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über Vorbescheids- und Bauanträge

Der Ausschuss erhält folgende Vorbescheids- und Bauanträge zur Kenntnis:

6.1 aus nicht überplanten Gebieten

Neue Siedlung 21, Erstellung einer Gaube

Hüttenstraße 22, Errichtung eines Schulungsraumes

Dorfstraße 51, Nutzungsänderung vom Einfamilienhaus zum Zweifamilienhaus

Friedhofstraße 23, Errichtung von 2 Abstellräumen, einer überdachten Terrasse und einem Freisitz

6.2 aus überplanten Gebieten

Lerchenberg 57, Auffüllung und Einfriedigung des Grundstücks (B-Plan Nr. 20 „Lerchenberg“)

Holunderweg 17, Neubau einer Eingangsüberdachung (B-Plan Nr. 15 „Bauverein Ost“, 1. Änderung)

Lerchenberg 59, Auffüllung und Einfriedigung des Grundstücks (B-Plan Nr. 20 „Lerchenberg“)

Lerchenberg 71, Neubau eines Einfamilienhauses (B-Plan Nr. 20 „Lerchenberg“)

Lerchenberg 22, Neubau eines Doppelhauses (B-Plan Nr. 20 „Lerchenberg“)

Lerchenberg 18, Neubau eines Einfamilienhauses mit 2 Stellplätzen (B-Plan Nr. 20 „Lerchenberg“)

Lerchenberg 73, Neubau eines Einfamilienhauses (B-Plan Nr. 20 „Lerchenberg“, 2. Änderung)

Lerchenberg 81, Errichtung eines Wohnhauses mit Garage (B-Plan Nr. 20 „Lerchenberg“, 2. Änderung)

Lerchenberg 63, Neubau eines Einfamilienhauses (B-Plan Nr. 20 „Lerchenberg“)

Lerchenberg 65, Neubau eines Einfamilienhauses (B-Plan Nr. 20 „Lerchenberg“, 2. Änderung)

Holunderweg 14, Neubau eines Einfamilienhauses (B-Plan Nr. 15 „Bauverein Ost“)

TOP 7.: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Es erfolgt aus dem Ausschuss der Hinweis, dass der Gehweg im Rader Weg im Bereich der rückwärtigen Grundstücke Norderende nicht gereinigt wird und die Grundstückseigentümer auf ihre Reinigungspflicht hingewiesen werden müssen.

Weiter wird berichtet, dass in der Kurve der Rütgersstraße vor der Hüttenstraße ein eingeschränktes Halteverbotsschild aufgestellt werden soll, weil dort durch parkende Fahrzeuge der Lürssen Werft der Verkehrsfluss erheblich eingeschränkt wird.

TOP 8.: Verschiedenes

Es ergehen keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende Manfred Dresen bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:50 Uhr.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung:

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt der Vorsitzende die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt. Unter Tagesordnungspunkt 9 wurde beraten, ob der Bürgermeister für den Erwerb von landwirtschaftlichen Flächen Verhandlungsgespräche führen soll, unter TOP10, ob eine Wegeparzelle auf der Rader Insel übereignet werden kann und unter TOP 11 wurde beschlossen, dass keine nachträglichen Veränderungen an der Danziger Straße erfolgen sollen.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 19:55 Uhr.

gez. Dresen

Manfred Dresen
(Der Vorsitzende)

Osterrönfeld, 02.05.2014

gez. Nadolny

Marc Nadolny
(Protokollführung)